

## Intensivkurs Deutsch für Kinder in Hamburg und Berlin 2018

### **Dritte Woche (16.07.-22.07)**

Am Montag sind wir zusammen mit Jule durch die Hamburger Innenstadt bis zur Michaeliskirche gelaufen. Der Michel ist die wichtigste Kirche in Hamburg und von innen sehr beeindruckend! Noch besser war aber die Aussicht von der Spitze des Turms. Dort konnte man sich einen guten Überblick über Hamburg verschaffen. 453 Stufen bis zur Aussichtsplattform haben alle mit Bravour gemeistert!



Am nächsten Tag ging es gleich nach dem Frühstück mit dem Bus Richtung Nordsee. Ziel sollte das Städtchen Husum am Wattenmeer sein. Zunächst gab es eine kleine Tour durch die Stadt. Wir sahen den Schlosspark, das Weihnachtshaus und natürlich das Theodor-Storm-Haus. Der Ort ist nämlich vor allem durch den Schriftsteller bekannt der Husum den liebevollen Namen „Graue Stadt am Meer“ gab. Am Hafen gab es dann noch ein leckeres Eis und es gab Freizeit um bummeln zu gehen und die Atmosphäre zu genießen.



Am Mittwoch gingen wir morgens los zum Strand. Anders als die Strände die wir von zu Hause oder auch von der Ostsee kannten, gab es hier aber eine Besonderheit. Das Wasser ist nicht immer da und so kann man zu bestimmten Zeiten eine Wattwanderung machen. Das war super interessant und wir tobten herum und erfuhren mehr von unserer Wattführerin Melanie. Zusammen mit ihr haben wir auch nach Tieren und Pflanzen im Watt gesucht. Neben dem Wattenmeer waren auf jeden Fall die vielen Schafe auf dem Deich ein Highlight!



Den Donnerstag verbrachten wir wieder in Hamburg. Wir fuhren in den Stadtteil St. Pauli um dort das Millerntor Stadion zu besichtigen. Wir haben uns alles genau angesehen und konnten sogar bis in die Umkleidekabinen der Fußballer gehen. Es war toll einmal hinter die Kulissen zu gucken!



Am nächsten Tag besuchten wir das Museum für Arbeit. Dort nahmen wir an einem Workshop für Buchdruck und Steindruck teil. Wir konnten selbst drucken und unsere Werke am Ende sogar als Erinnerungstücke mitnehmen!



Am Samstagmorgen gingen wir gemeinsam auf den Markt von Bad Oldesloe. Dort konnten wir typische Früchte wie Himbeeren, Brombeeren, Erdbeeren und Kirschen kaufen und vernaschen. Gestärkt fuhren wir dann in Hagenbecks Tierpark, wo besonders das Tropenaquarium und die Polarausstellung für viel Freude gesorgt haben.



Am Sonntag war es schon an der Zeit sich von Bad Oldesloe und Hamburg zu verabschieden. Es ging nun weiter nach Berlin! Im Hostel angekommen, wurden die neuen Zimmer bezogen. Anschließend trafen wir unseren Guide Margit. Sie zeigte uns das Brandenburger Tor und wir gingen Döner essen. Dann unternahmen wir eine Bootsfahrt auf der Spree, wo wir viele wichtige Bauwerke bestaunen konnten. Am Abend sind alle glücklich und erschöpft ins Bett gefallen!